

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 4 (1882)
Heft: 19

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 19 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Frau J. P. Ein vorzügliches Verfahren zum Kitten Ihrer zerbrochenen Alabasterve...

Frau A. J. in J. Fleisch fieden Sie sehr bald weich, wenn Sie in die stark aufwallende Brühe...

Junge Hausfrau. Wenn Sie das Aufstellen von Senf auf den Tisch Ihrer Diensteute für unerlässlich halten...

Teure Abonnentin in Bern. Rahm können Sie sehr lange vollständig süß aufbewahren, wenn Sie denselben frisch und fett mit der Hälfte seines Gewichtes...

W. Verboten Sie Ihrem Kleinen das Wassertrinken ja nicht. Wenn das Wasser nur rein ist und gut, so dürfen Sie keineswegs befürchten...

Frau B. in O. Angelaufene Seidenstoffe reinigen Sie am Besten mit in Wasser verdünntem Salmiageist.

292] Eine Privatfamilie im Appenzellerland empfiehlt sich zur Aufnahme von Kuranten...

Vitznau. Hotel und Pension Pfyffer ist eröffnet. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4. 50, besser gelegene Zimmer Fr. 5 bis 6.

Für Eltern. In dem Institute „La Cour de Bonvillars“ bei Grandson (Waadt) werden noch einige junge Leute aufgenommen...

Offene Stelle. 279] Ein treues Mädchen, das gut kochen kann und die übrigen Hausarbeiten versteht, findet Anstellung.

Mineralbad und Luftkurort z. Säntisblick Waldstatt (Appenzell A. Rh.).

Eröffnet den 25. Mai. 298] Das Wasser ist laut amtlicher Analyse, herausgegeben den 10. Januar 1881 von Herrn Kantonschemiker Ambühl in St. Gallen...

C. Friederich Hausmann's Medicinische Weine. China-Wein, Chinin-Eisen-Wein, Pepsin-Wein. Hecht-Apotheke von C. Friederich Hausmann, St. Gallen.

BAD SEEWEN. Am Lowerzersee; per Bahn 15 Minuten bis Brunnen (Vierwaldstättersee). Zwischen Mythen und Rigi im herrlichen Thale von Schwyz gelegen.

Margarinbutter aus der Margarin- und Margarinbutter-Fabrik von J. Finsler im Meiershof in Zürich. Diese Margarinbutter wird aus höchst gereinigtem Nierenfett...

Bratpfannen neuesten Systems, bedeutend verbessert und weit praktischer als die Doppelbratpfannen. Es ist nur ein Gefäß erforderlich...

Aarau Schül-Reisszeuge der ersten Fabriken in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen laut Preisliste, sowie Winkel, Reisschienen und Reissbretter empfiehlt W. Walz, Optiker, Speisergasse 38, St. Gallen.

Parquetbodenwische, eigene Fabrikation, in bekannter vorzüglicher Qualität, gelb, braun und weiss, empfiehlt zu billigsten Preisen...

Diese Dampfkochtöpfe dienen zum schnellen Sieden, Braten und Brodbacken und sind unstreitig die nützlichsten und profitabelsten aller Kochgeschirre...

Nebenverdienst. In gewerblichen Ortschaften errichten wir zu günstigen Bedingungen Verkaufsdépôts.

Kunstfärberei und chemische Waschanstalt in Horn, Kt. Thurgau. Färberei und Wascherei für Herren- und Damengarderobe...

Pariser Modellhüte, sowie stetsfort auch einfach garnirte Damen- und Kinderhüte empfiehlt zu den billigsten Preisen das Modengeschäft von L. Künzler-Graf...

Töchter-Pensionat Cornaz in Faoug près Avenches (Vaud). Als geprüfte und bewährte Lehrerinnen und Erzieherinnen nehmen die Damen Cornaz dieses Frühjahr eine beschränkte Anzahl von jungen Töchtern zur Erziehung bei sich auf...

THE WHITE, Nähmaschine neuester Konstruktion der White Sewing Machine Co. Cleveland, Ohio, empfiehlt sich durch leichten, ruhigen Gang, als wenigst ermüdend und durch unübertroffene, vielseitigste Verwendbarkeit. Durch direkte Verbindung zu vollständiger Garantie befähigt, offerirt dieselben in grosser Auswahl in verschiedenen Ausstattungen die **alleinige Agentur für den Kanton Appenzell und St. Gallen:**
F. J. Kostezer-Anderes, Speiservorstadt 27, St. Gallen.

**Das Konstanzer
Küchen- & Wirthschafts-Einrichtungs-Magazin**

von **Friedrich Kreuz**
empfehlen sein **reichhaltiges Lager**
Silberplattirter Thee- und Kaffeekannen
„ Milch- und Rahmkannen
„ Zuckerdosen und Zuckerschalen
„ Theekessel und Kaffeemaschinen
in grösster und schönster Auswahl, zu **Geschenken** sehr geeignet.
Durch Uebernahme eines sehr grossen Quantums bin ich in den Stand gesetzt, obige Artikel zu **bedeutend ermässigten Preisen** zu erlassen — **franko jeder Poststation.**
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt. [59]

158] Chem. Wäscherei, Kleider-Reinigungsanstalt, Färberei und Druckerei seidener, wollener, halbwollener u. baumwollener Stoffe.

Georg Pletscher, Winterthur

Wäscherei und Bleicherei weisser Wollachen, Reinigung von Damen-Garderoben, Uniformen, Plüsch, Bodenteppichen, Pelzsachen, Woldecken. Reparatur gewaschener Herrenkleider.

Als Geschenke für Kinder
und als kleinere Geldanlagen eignen sich **schweizerische Anlehensloose**, von welchen jedes unter Garantie der Stadt Freiburg und Hypotheken ersten Ranges mindestens mit der Einlage ausgelost und ohne Abzug zurückbezahlt wird, gleichzeitig aber durch die jährlich zweimal wiederkehrenden Gewinnziehungen **tausendfachen Nutzen** bringen können und werden somit als vortheilhafter als die gewöhnliche Sparkasse empfohlen. [278]
Preis per Loos Fr. 13. 50. Prospekte zu Diensten.
(O 60 A) Commissionsbank **Jac. Bær** in Rorschach.

Le meilleur Chocolat. Die beste Chocolate.

FABRIQUE DE A. MAESTRANI
CHOCOLAT SUISSE
FONDEE EN 1849
A ST. GALL (SUISSE)

Suppen-Einlagen, Leguminosen- und Cerealien-Mehle,
äusserst schmackhaft, leicht verdaulich und rasch zubereitet:

Knorr's Bohnenmehl	um mit Wasser vorzül. Suppen herzustellen; auch für Purée geeignet;	Knorr's Tapioca,	„
„ Erbisenmehl	„	„ Tapioca julienne,	„
„ Linsensmehl	„	„ Reis julienne,	„
„ Gerstenmehl	„	„ Hafergrütze,	„
„ Hafermehl, bestes, billigstes und rationellstes Kindernahrungsmittel;	„	„ Kaisersuppengries,	„
„ Reismehl,	„	„ vegetabilisches Suppengries,	„
„ Grünkornmehl.	„	„ Feinst französ. Julienne.	„

Niederlage bei **P. L. Zollikofer** z. „Waldhorn“ in St. Gallen. [101]

Frau Kleiner, Hebamme,
Bläsiringweg 104 in Basel,
anerbietet sich, Damen zur Entbindung bei sich aufzunehmen, in Fällen, wo beschränkte Wohnung, Mangel an kundiger Pflege oder die Nothwendigkeit grösserer Ruhe und Trennung von häuslichen Sorgen und Mühen eine Niederkunft in der Stille nothwendig machen. Die gesunde Lage des Hauses mit eigenem Bad, Garten und Anlagen, verbunden mit gewissenhafter Pflege, bieten Gewähr für die Zweckmässigkeit dieses Aufenthaltes und stehen die besten ärztlichen Referenzen zu Gebote. Preis Fr. 2. 50 bis Fr. 4. — per Tag. [196]

Ein tüchtiges, charaktervolles Dienstmädchen findet in einer kleinen Familie in St. Gallen eine gute Stelle.
Offerten nimmt entgegen die Expedition der „Frauen-Zeitung“. [297]

Gesucht:
In eine kleine Haushaltung nach Aarau ein treues, fleissiges Mädchen, welches kochen kann und im übrigen Hauswesen bewandert ist. — Eintritt könnte sofort geschehen. [295]

Blutarmuth (Bleichsucht, weisser Fluss), Schwächezustände überhaupt heilt rasch und sicher nach neuester Methode. — Behandlung auch brieflich. — Brillante Erfolge. [265]
Dr. Beck, Netstal (Glarus).

Hausverkauf.
293] Für ein an einer der besten Geschäftslage stehendes, vierstöckiges **Haus mit gangbarer Wirthschaft**, gutem Keller und geräumigem, hellem Laden wird ein solider Käufer gesucht.
Nähere Auskunft ertheilt
Oth. Gschwend, Commissionär,
„Grünau“, Neugasse, St. Gallen.

Blumen-Dünger,
in Paqueten von 1 Kilo mit Gebrauchsanweisung à 60 Cts. per Paquet empfiehlt
J. Finsler im Meiershof,
Zürich. [117]

Vakanzens-Liste der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Zur gefälligen Notiz. 1) Jeder Anfrage nach einer Adresse ist die vorgesehene Zeile beizufügen. 2) Die Adresse der „Nachfrage“ wird dem „Angebot“ — und umgekehrt — ebenfalls mitgeteilt, weshalb jedes Gebude um eine Adressen-Auskunft (für Convertierung und gegenseitiges Franciren) 50 Cts. in Briefmarken beizulegen sind. 3) Telegramme an unsere Adressen erfordern einen Expresse mit 25 Cts. 4) Erledigte Gebude wollen man gütigst bei der Expedition der Vakanzens-Liste franco anzeigen, damit keine überflüssigen Adressen-Veränderungen entstehen. 5) Die Expedition beschränkt sich lediglich auf folgende Mittheilung der Adressen; die gegenseitige Korrespondenz dagegen ist Sache der Auftraggeber; es sind also Zeugnisse, Photographien etc. direct an die Beauftragten und nicht an die Expedition zu richten.

- Es suchen Stellung:**
- 177. Eine gut erzogene Tochter achtbarer Eltern, die im Nähen geübt und im Umgang mit Kindern vertraut, daneben auch der französischen Sprache mächtig ist, als Stütze der Hausfrau.
 - 178. In ein gutes Privathaus im Toggenburg ein tüchtiges, gesundes Dienstmädchen (Proletant), das die bürgerliche Küche und die Gartenarbeit wohl versteht. Gute, freundliche Behandlung und schöner Lohn zugesichert. Eintritt Juli oder August. Gute Zeugnisse erforderlich. Einer Schiffsbauern würde der Vorzug gegeben.
 - 179. Nach St. Gallen eine Tochter aus der französischen Schweiz zur Erlernung der Hausgeschäfte, des Nähens und der deutschen Sprache. Günstige Konditionen.
 - 180. *Nach dem Kanton Bern eine zuverlässige Tochter als Stütze der Hausfrau
 - 181. Nach Lausanne eine durchaus tüchtige, zuverlässige Bonne, die ordentliche Anstandsgründe in der französischen Sprache besitzt. Dieselbe hätte drei Kinder im Alter von 4—7 Jahren zu bejorgen. Dem grösseren hätte sie die Ausführung der Schularbeiten zu überwachen; ebenso wäre es ihre Arbeit, die Kindergarderobe im Stand zu halten. Eintritt Ende Mai.
 - 182. *Nach dem Kanton Graubünden eine in den Hausgeschäften und vorzüglich im Kochen bewanderte Person. Gute Zeugnisse oder Referenzen erforderlich.
 - 183. *Nach der inneren Schweiz eine durchaus tüchtige, zuverlässige Kinderwärterin.
 - 184. *Eine im Behandeln des Weiszeugs erprobte Person als Wäscherin in einem Hotel nach dem Kanton Graubünden.
 - 185. Nach dem Kanton Schwyz ein treues, ordentliches und williges Mädchen von 16—17 Jahren zur Erlernung sämmtlicher Hausgeschäfte. Lohn würde nicht viel gegeben, dagegen wird gute Behandlung zugesichert.
 - 186. *Nach Chur in einen Gasthof eine arbeitssame Tochter, die im Kochen geübt ist.
 - 187. Nach dem Kanton Zürich ein junges Mädchen zur Erlernung der Hausgeschäfte und nebenbei des Damenschneiderberufes.
 - 188. In ein Pfarrhaus des Kantons Margau ein hilfes, einfaches und starkes Mädchen vom Lande, das Liebe zu Kindern hat und sich willig jeder Arbeit unterziehen würde. Einer Waise, die in Haus- und Gartenarbeit etwas versteht, wenn auch noch der Anleitung bedürftig, würde der Vorzug gegeben.
 - 189. Ein treues, ordentliches Mädchen, das gut kochen kann, als Hausmädchen bei einer angesehenen Familie in St. Gallen. Das Mädchen sollte namentlich auch die Reinlichkeit und Ordnung lieben. Gute Zeugnisse sind erforderlich.
 - 190. Nach Lausanne ein ordentliches, frägliches Hausmädchen, das auch vom Kochen

- etwas versteht. Gute Empfehlungen erforderlich. Einer Badenerin oder Schweizerin würde der Vorzug gegeben.
 - 191. In eine Bad- und Kuranstalt des Kantons Zürich eine treue, zuverlässige und kräftige Person zum Bejorgen der Bäder und der damit verbundenen Arbeiten. Der Eintritt müsste sofort geschehen, da die Badeaison bereits begonnen hat.
- Stellungen offen für:**
- Nachfrage.**
- 271. *Eine gebildete Tochter als Directrice in einem Badhotel.
 - 272. *Eine gebildetes Frauenzimmer in ein Badhotel als Mithilfe der Dame des Hauses in den verschiedenen Abtheilungen des Hauswesens.
 - 273. *Eine im Zimmerdienst und Nähen bewanderte ordentliche Tochter, die Liebe zu Kindern hat. Stelle in der französischen Schweiz würde vorgezogen.
 - 274. *Eine Tochter zur Erlernung der französischen Sprache bei einer homlenen Familie der Westschweiz, wo sie auch sonst noch einen Beruf erlernen könnte.
 - 275. *Eine Tochter mit guter Bildung als Mithilfe in den Bürreauarbeiten, zur Beaufsichtigung der Angestellten und als Mithilfe in den häuslichen Geschäften in einem Badhotel.
 - 276. *Ein gebildetes Frauenzimmer, das gut mit Kindern umgehen kann, als Mithilfe der Hausfrau in einer Privatfamilie oder in einem Badhotel, oder auch als Stellvertreterin der Hausfrau.
 - 277. *Eine im Zimmerdienst erprobte Person, die auch den Umgang mit Kindern liebt, als Stütze der Hausfrau in den häuslichen Arbeiten.
 - 278. *Eine im Umgang mit Kindern vertraute Person als Mithilfe der Hausfrau.
 - 279. *Eine geübte Tochter, die in den schriftlichen wie auch in den häuslichen Geschäften bewandert ist, sucht ein ihrer Bildung angemessenes Engagement in einem Badhotel. Sie ist der französischen Sprache kundig und stehen ihr beste Referenzen zur Seite.
 - 280. *Als Mithilfe der Frau des Hauses in einem Badhotel oder als Stellvertreterin der Hausfrau in einer Privatfamilie eine gebildete Tochter, die in den vorerwähnten Hausarbeiten bewandert ist.
 - 281. *Eine Person, die den Umgang mit Kindern liebt, als Hausmädchen.
 - 282. *Eine gebildete Tochter als Vorgejehte der Angestellten und als Mithilfe in den Bürreau wie auch in den häuslichen Arbeiten in einem Badhotel.
 - 283. Eine zuverlässige, intelligente Tochter aus achtbarer Familie als Bonne bei einer freundlichen Familie in der französischen Schweiz.
 - 284. *Ein gebildetes Frauenzimmer sucht Stelle in einem Badhotel als Mithilfe in den Bürreau- und häuslichen Geschäften.
 - 285. *In einem Hotel, vorzüglich Badhotel, sucht eine wohlgebildete Tochter Engagement.

NB. Gebude von **Abonnentinnen** der „Frauen-Zeitung“ werden in der Vakanzens-Liste mit zwei Zeilen **unentgeltlich** vorgesetzt und sind mit * bezeichnet. Einrückungen über zwei Zeilen erfordern eine Tare von 10 Cts. pro Zeile. — **Drei-Abonnentinnen** haben die volle Tare von 20 Cts. per Zeile (6 Worte) jedem Auftrage in Briefmarken beizulegen.
Die Expedition.
Bureau für persönliche Auskunft im Hause „zur Treue“ an der Neugasse.